

## Metro Quito in Ecuador fährt mit TSA-Motoren

TSA wurde von CAF, Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles, S.A. in Spanien mit dem Design und der Lieferung von Traktionsmotoren für die Metrofahrzeuge der Metro Quito beauftragt.

In der Hauptstadt von Ecuador wird die erste U-Bahn-Linie mit 15 Stationen gebaut, die Mitte 2019 eröffnet werden soll. Die neue Strecke verläuft über 23 Kilometer zwischen Quitumbe im Süden bis El Labrador im Norden der Metropole.

TSA liefert für 18 Metrofahrzeuge neu entwickelte, eigenbelüftete Traktionsmotoren mit optimierter Luftführung. Jedes Fahrzeug kann bis zu 1.500 Passagiere pro Fahrt transportieren.

Mit einem geplanten Fahrintervall von 4 Minuten bedeutet die neue Linie 1 der Metro Quito ein leistungsstarkes Mobilitätsangebot für die Einwohner der südamerikanischen Hauptstadt.

  
Johannes Mensdorff-Pouilly  
Andreas Wiesinger